

Pressemitteilung Nr. 39/2025
vom 24. Juli 2025

Auftakt der Hauptverhandlung
wegen versuchten Mordes

21 Ks 54 Js 10542/25 - Beginn: Montag, den 04. August 2025, 09:30 Uhr:

Tatvorwurf: versuchter Mord

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 22-jährigen Angeklagten vor, am Nachmittag des 10.02.2025 im Treppenhaus eines in der Seilerstraße in Bremerhaven gelegenen Mehrfamilienhauses wegen vorangegangener Streitigkeiten mit einem Küchenmesser (Klingenlänge 8 cm) auf die Geschädigte losgestürzt zu sein und sie mit Wucht in die Flanke getreten zu haben. Als die Geschädigte versucht haben soll, zu fliehen, soll der Angeklagte die Geschädigte festgehalten und mehrfach auf ihren Oberkörper eingestochen haben. Der Geschädigten soll es gelungen sein, aus dem Wohnhaus zu flüchten, woraufhin der Angeklagte von ihr abgelassen haben soll. Die Geschädigte soll eine Rippenfraktur, einen durch einen der Stiche in die Lunge verursachten Pneumothorax sowie weitere Stichverletzungen erlitten haben und notärztlich versorgt worden sein. Der Angeklagte soll die Tat aufgrund einer paranoiden Schizophrenie begangen haben, weshalb seine Schuldfähigkeit erheblich vermindert gewesen sein soll.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

Freitag, den 15. August 2025,
Montag, den 01. September 2025,
Dienstag, den 09. September 2025,
Montag, den 15. September 2025,
Donnerstag, den 18. September 2025,
Freitag, den 19. September 2025,

jeweils um 09:30 Uhr.

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Gerichtstafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

- stellv. Pressesprecherin des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de